

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Così fan tutte

Mozart, Wolfgang Amadeus

Leipzig, [1898]

Szene VII

[urn:nbn:de:bsz:31-80025](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-80025)

Dorabella. Und mög' er sie im Kampfe vor allem Unheil
wahren!

Alfonso. Ihnen schütz' er die Liebsten, und mir die
Freunde!

Nr. 10. Terzett.

Alle drei. Weht leiser, ihr Winde,
Sanft schaukle die Welle,
Seid freundlich und linde,
Ihr wogenden Fluthen,
Seid hold ihrer Fahrt!
(Bordiligi und Dorabella ab.)

Siebente Scene.

Recitativ.

Alfonso. Ich bin kein schlechter Komiker! Schon gut so!
Zum Rendez-vous erwarten mich die Freunde,
die für Mars und für Venus, wie die Helden
sich schlagen. Jetzt, ohne Zaudern, begeb' ich
mich zu ihnen. Welch Gefahren, Welch über-
triebener Jammer! Desto besser für mich,
sie fallen desto eher; wer wie sie sich gebärdet,
pfllegt am schnellsten seinen Sinn zu verändern.
Ihr armen Thoren, schon habt ihr die Bechinen
halb verloren!

Der pflügt im Meere,
Der streut in Sand den Samen aus
Und sucht im Netze
Sturmeshauch zu fangen auf,
Der arglos seine Hoffnung
Auf Weibertreue setzt. (Verwandlung.)

Achte Scene.

Zimmer der Damen im Hotel. Despina, welche Chokolade bringt.

Recitativ.

Despina. Welch schauderhaftes Leben führt man als
Kammermädchen! Von Morgen bis Abend